



SRH Hochschule
Heidelberg

Personal & Organisation

P&O II Kurs (2)

8. Veranstaltung

Internationales
Personalmanagement (IPM)

SRH Hochschule Heidelberg

Staatlich anerkannte Hochschule der SRH

Prof. Dr. Janicke Kirksæter



Einbindung des Themas



IPM beschäftigt sich v.a. mit drei Themengebieten.

- Bei Grossunternehmen sind dies Fragen der internationalen Personalpolitik: internationale PE / Karrierepfade / Nachfolgeplanung, Vereinheitlichung von Vergütungsstrukturen, Institutionalisierung von Entsendungen, etc. Hierzu gibt es keine eigenständige Lehre; es ist vielmehr eine Frage der Perspektive (übliches Instrumentarium).
- Ausnahme: Entsendungen, die das Kernthema des IMP bei mittelständischen Unternehmen ausmacht, und hier im Zentrum der Betrachtung stehen.
- Ebenfalls vordringliches Thema, wenn auch mit geringer Lehrsubstanz, sind Fragen der nationen- und kulturübergreifenden Zusammenarbeit in Unternehmen; hierzu gibt es einen kurzen Überblick.

Lernziele



- Ziele und Ansatz von Entsendung verstehen
- Herausforderung eines beruflichen Auslandsaufenthalts nach vollziehen können
- Geeignete Massnahmen zur Repatriierungsproblematik vorschlagen können



- Gastreferat

- Bitte arbeiten Sie im Weber et.al. (IPM) das 2. Kapitel zum kulturellen Kontext durch!
- Was genau beschreiben die kulturellen Dimensionen von Hofstede?
- Welche praktischen, konkreten Konsequenzen hat die Dimensionen Machtdistanz auf die Organisationsgestaltung in unterschiedlichen Ländern? Was „funktionier“, was nicht? Bitte Beispiele!

Selbstlernzeit - Übungsfragen



1. Welche Ziele verfolgt man mit einer Entsendung?
2. Ist die interkulturelle Vorbereitung des Entsendeten auch innereuropäisch notwendig? Lesen Sie hierzu auch im Weber et.al. nach!
3. Welche administrativen Herausforderungen bringt eine Entsendung mit sich? Bitte möglichst viele Beispiele sammeln!
4. Im Zusammenhang mit Entsendungen ist zuweilen auch vom PER-Angebot des „Dual Career Service“ die Rede – was ist damit gemeint?
5. Was sind die typischen Herausforderungen, denen ein Expatriate im ausländischen Unternehmen gegenübersteht? (ca. 10 Spiegelstriche)
6. Wie kann PER den Expatriate darin unterstützen, diese Herausforderungen erfolgreich zu bewältigen?
7. Im Weber et.al. ist eine Untersuchung zu Abbruchraten von Expatriates verschiedener Kulturen dargestellt. – Bitte kommentieren!
8. Was präzise ist der Inhalt des „Intercultural Management?“ Bitte in ca. 10 Spiegelstrichen skizzieren“

Das Letzte ...

